



# heute handeln

Gemeinsam für  
**nachhaltige Entwicklung** in NRW

## heute handeln

Beitrag des Landes Nordrhein-Westfalen  
zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele

# Beitrag des Landes Nordrhein-Westfalen zur Umsetzung der von den Vereinten Nationen verabschiedeten globalen Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, SDGs)





## heute handeln für die globalen Nachhaltigkeitsziele

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Nachhaltigkeitsstrategie für Nordrhein-Westfalen hat die Landesregierung das Prinzip der Nachhaltigkeit zu einem der Maßstäbe für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung unseres Landes gemacht. Damit steht sie im Einklang mit den von den Vereinten Nationen verabschiedeten globalen Nachhaltigkeitszielen, zu deren Erreichung sie einen wichtigen Beitrag leistet.

Kernstück der neuen Strategie ist ein Ziel- und Indikatoren-System für 19 zentrale Handlungsfelder, mit dem die Landesregierung bis zum Jahr 2030 ambitionierte Ziele für wichtige politische Themen festlegt.

In der vorliegenden Broschüre haben wir zur Illustration unseres Beitrags für die Agenda 2030 die Handlungsfelder, Ziele und Indikatoren der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie den globalen Nachhaltigkeitszielen zugeordnet. So wollen wir kurz und übersichtlich aufzeigen, wie eine an Nachhaltigkeit orientierte Landespolitik zugleich einen unverzichtbaren Beitrag für eine nachhaltige Entwicklung des gesamten Planeten leistet.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Johannes Remmel".

Johannes Remmel

Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen

# Zuordnung der Handlungsfelder und Indikatoren zu den globalen Nachhaltigkeitszielen

Nachfolgend sind den einzelnen globalen Nachhaltigkeitszielen, den sogenannten Sustainable Development Goals (SDGs), die Ziele und Indikatoren aus der Nachhaltigkeitsstrategie für NRW zugeordnet, die einen Beitrag zu deren Erreichung leisten. Jedem Indikator ist ein Ziel zugewiesen, das von der Landesregierung als Orientierung für konkretes Handeln verabschiedet worden ist.



Detailliertere Informationen zu den SDGs bieten die offiziellen Seiten der Vereinten Nationen, unter anderem auf [globalgoals.org/de](http://globalgoals.org/de) und [unric.org/de](http://unric.org/de) sowie das Bundesumweltministerium unter [bmu.bund.de/themen](http://bmu.bund.de/themen).

Weiterführende Informationen zur NRW-Nachhaltigkeitsstrategie enthalten die Broschüren „heute handeln – Gemeinsam für Nachhaltigkeit in NRW“ sowie der Indikatorenbericht 2016 „Nachhaltigkeitsindikatoren Nordrhein-Westfalen“. Beide sind als Download auf den Webseiten [nachhaltigkeit.nrw.de](http://nachhaltigkeit.nrw.de) und [nachhaltigkeitsindikatoren.nrw.de](http://nachhaltigkeitsindikatoren.nrw.de) verfügbar.

# 1 KEINE ARMUT



## Keine Armut

Armut in allen ihren Formen und überall beenden

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Demografischer Wandel // Sozialer Zusammenhalt und gesellschaftliche Teilhabe // Integration

#### Ziel

- › Verringerung der (geschlechtsspezifischen) Armutsrisiken im Alter

#### Indikator

Armutsrisikoquote

- › Verringerung der Einkommensunterschiede (gemessen am Verhältnis des Einkommens des 90. Perzentils zum Einkommen des 10. Perzentils der Einkommensverteilung)

Einkommensverteilung

- › Senkung der Armutsrisikoquote der Menschen mit Migrationshintergrund

Armutsrisikoquote der Menschen mit Migrationshintergrund

## 2 KEIN HUNGER



### Kein Hunger

Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern

#### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Schutz natürlicher Ressourcen // Nachhaltiger Konsum/Nachhaltige Lebensstile // Landbewirtschaftung

##### Ziel

- › Bis spätestens 2027 Minderung der Nitratbelastung aller Grundwasserkörper auf < 50 mg/l

##### Indikator

Nitrat im Grundwasser

- › Bis 2030 substanziale Erhöhung des Ausgabenanteils von biologisch erzeugten Nahrungsmitteln (mit EU-Biosiegel) an den Gesamtlebensmittelausgaben

Anteil der Ausgaben für Biolebensmittel

- › Bis 2030 Senkung des durchschnittlichen Stickstoffbilanzüberschusses auf 60 kg N/ha

Stickstoffüberschuss

- › Steigerung des prozentualen Anteils der Flächen mit ökologischer Landwirtschaft an der gesamten landwirtschaftlich genutzten Fläche

Ökologischer Landbau

### 3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN



## Gesundheit und Wohlergehen

Gesundes Leben sicherstellen und Wohlergehen aller Menschen jeden Alters fördern

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Schutz natürlicher Ressourcen // Demografischer Wandel // Sozialer Zusammenhalt und gesellschaftliche Teilhabe // Gesundheit

#### Ziel

- › Bis 2030 sollen die durchschnittlichen Jahresmittelwerte der Immissionskonzentrationen von PM 10 auf 20 µg/m<sup>3</sup> und für NO<sub>2</sub> auch an Straßen in Ballungsräumen auf Werte deutlich unter 40 µg/m<sup>3</sup> abgesenkt werden

#### Indikator

Feinstaub- (PM10) und Stickstoffdioxid- (NO<sub>2</sub>)-Konzentration

- › Bis 2030 ist unter Berücksichtigung der WHO-Empfehlungen die Gesamtlärmbelastung in Wohnbereichen deutlich abzusenken. Dabei sollten Erkenntnisse der Lärmwirkungsforschung, denen zufolge Gesundheitsbeeinträchtigungen bereits bei Lärmbelastungen mit Pegeln > 65 dB(A) tags und > 55 dB(A) nachts zunehmend eintreten, berücksichtigt werden

Lärmbelastung Nacht bzw. Tag, Abend, Nacht

- › Steigerung des Anteils der pflegebedürftigen Menschen, die durch ambulante Dienste und als Bewohnerinnen und Bewohner von Wohngemeinschaften versorgt werden

Anteil der ambulant versorgten pflegebedürftigen Menschen

- › Steigerung der Zahl der kommunalen Seniorenvertretungen

Kommunale Seniorenvertretungen

**Ziel**

- › Förderung lokaler Konzepte zur altengerechten Quartiersentwicklung

**Indikator**

**Zahl der Beratungen des Landesbüros altengerechte Quartiere.NRW und des Landesbüros innovative Wohnformen.NRW**

- › Verringerung der vorzeitigen Sterblichkeit (Todesfälle pro 100.000 Einwohner unter 65 Jahren)

**Vorzeitige Sterblichkeit**

- › Steigerung der Erwerbstätigenquote bei Älteren (von 55 Jahren bis zum gesetzlichen Renteneintrittsalter), insbesondere von älteren Frauen

**Erwerbstätigenquote**

- › Verringerung der (geschlechtsspezifischen) Armutsrисiken

**Armutsrисikoquote**

**Ziel**

- › Bedarfsgerechtes Angebot des Anteils der Kinder von 1 bis zum Schuleintritt in Ganztagsbetreuung an allen Kindern der Altersgruppe

**Indikator**

Ganztagesbetreuung für Kinder von 1 bis zum Schuleintritt

- › Senkung des Anteils der Erwachsenen bzw. der Schülerinnen und Schüler mit Adipositas bzw. Übergewicht

Anteil der Menschen mit Adipositas (Fettleibigkeit) und Übergewicht

- › Senkung des Anteils der Menschen, die gelegentlich oder regelmäßig rauchen

Raucherquote

- › Senkung des Anteils der Frühverrentung wegen psychischer Erkrankungen

Anteil der Frühverrentung wegen psychischer Erkrankungen

# 4 HOCHWERTIGE BILDUNG



## Hochwertige Bildung

Für inklusive und gleiche hochwertige Bildung sorgen und lebenslanges Lernen ermöglichen

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Sozialer Zusammenhalt und gesellschaftliche Teilhabe // Integration // Eine Welt-Politik/  
Europäische und internationale Dimension // Inklusion // Bildung und Wissenschaft

#### Ziel

- › Bedarfsgerechtes Angebot des Anteils der Kinder von 1 bis zum Schuleintritt in Ganztagsbetreuung an allen Kindern der Altersgruppe

#### Indikator

Ganztagesbetreuung für Kinder von 1 bis zum Schuleintritt

- › Erhöhung der Bildungsteilhabe und Chancengleichheit von Menschen mit Migrationshintergrund

Höchster allgemeinbildender Schulabschluss der Menschen mit Migrationshintergrund

- › Erhöhung des Arbeitsmarktzuganges für Menschen mit Migrationshintergrund sowie damit einhergehende Stärkung der Position am Arbeitsmarkt und gesellschaftliche Teilhabe

Höchster beruflicher Bildungsabschluss der Menschen mit Migrationshintergrund

- › Erhalt der Landesprogramme im Bereich Eine Welt-Politik auf einem angemessenen Niveau

Landesprogramme im Bereich der Eine Welt-Politik

**Ziel**

- › Internationalen Wissens- und Bildungsaustausch verstärken durch Steigerung des Anteils ausländischer Studierender an Hochschulen in NRW
- › Bis 2030 kontinuierliche Erhöhung des prozentualen Anteils der Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allgemeinen Schulen
- › Bis 2030 kontinuierliche Reduktion des prozentualen Anteils der 18- bis 24-Jährigen, die nicht über einen Abschluss des Sekundarbereichs II verfügen (Hochschulreife bzw. abgeschlossene Berufsausbildung). Verbesserung der Durchlässigkeit und Chancengerechtigkeit des Bildungssystems

**Indikator**

Anteil ausländischer Studierender

Integrationsquote bei Schüler(inne)n mit sonderpädagogischem Förderbedarf

18- bis 24-Jährige ohne Abschluss

**Querschnittsaufgabe der Nachhaltigkeitsstrategie:  
Verankerung der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in den einzelnen Bildungsbereichen**

## 5 GESCHLECHTER- GLEICHHEIT



### Geschlechtergleichheit

Geschlechtergleichstellung und Selbstbestimmung aller Frauen und Mädchen erreichen

#### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Gute Arbeit – Faire Arbeit // Geschlechtergerechtigkeit

##### Ziel

- › Bis 2030 Steigerung der Erwerbstägenquote von Personen im Alter von 15 Jahren bis zum gesetzlichen Renteneintrittsalter

##### Indikator

Erwerbstägenquote

- › Steigerung des Anteils von Frauen in Führungspositionen in den Betrieben bzw. in den obersten Landesbehörden

Frauen in Führungs-  
positionen

- › Verringerung des Verdienstabstandes zwischen Männern und Frauen

Verdienstabstand zwischen  
Männern und Frauen

- › Verringerung der geschlechtsspezifischen Armutsriskiken

Armutsriskoquote  
(geschlechterspezifisch)

# 6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN



## Sauberer Wasser und Sanitäreinrichtungen

Zugang zu und nachhaltiges Management von Wasser und Sanitäreinrichtungen sicherstellen

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Schutz natürlicher Ressourcen

#### Ziel

- › Bis spätestens 2027 Minderung der Nitratbelastung aller Grundwasserkörper auf < 50 mg/l
- › Bis 2027 erreichen alle Wasserkörper der Fließgewässer einen guten ökologischen Zustand bzw. ein gutes ökologisches Potenzial entsprechend der EU-Wasserrahmenrichtlinie

#### Indikator

Nitrat im Grundwasser

Ökologischer Zustand oberirdischer Gewässer

# 7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE



## Bezahlbare und saubere Energie

Zugang zu erschwinglicher, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie sicherstellen

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Klimaschutz/Energiewende // Nachhaltiger Konsum/nachhaltige Lebensstile

#### Ziel

- › Bis 2025 sollen mehr als 30 % des Stroms aus erneuerbaren Energien gewonnen werden. Bis 2050 wird im Rahmen bundesweiter Ausbauziele von mehr als 80 % ein entsprechend ambitionierter Ausbaupfad verfolgt

#### Indikator

Anteil des Stroms aus erneuerbaren Energiequellen am Stromverbrauch

- › Nach Szenarioberechnungen im Rahmen des Klimaschutzplans erscheint es möglich, den Primärenergieverbrauch von 2010 bis 2020 um 12 bis 18 % und bis 2050 um 45 bis 59 % zu reduzieren sowie die Endenergieproduktivität langfristig bis 2050 auf 1,5 bis 1,8 % pro Jahr zu steigern

Primärenergieverbrauch, Endenergieproduktivität (Verhältnis BIP/Endenergieverbrauch)

- › Flächendeckend integrierte Klimaschutz- und -anpassungskonzepte auf kommunaler Ebene

Kommunale Klimaschutzkonzepte

- › Bis 2030 Verringerung des Endenergieverbrauchs privater Haushalte (in Petajoul)

Endenergieverbrauch privater Haushalte (ohne Mobilität)

# 8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM



## Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

15

Inklusives, nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit fördern

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Nachhaltiges Wirtschaften // Demografischer Wandel // Sozialer Zusammenhalt und gesellschaftliche Teilhabe // Gute Arbeit – Faire Arbeit // Integration // Nachhaltige Finanzpolitik // Bildung und Wissenschaft

#### Ziel

- › Bis 2025 substanziale Steigerung der Erwerbstätigen in der Umweltwirtschaft auf 420.000 Erwerbstätige

#### Indikator

Erwerbstätige in der Umweltwirtschaft

- › Substanzielle Steigerung der Bruttowertschöpfung der Umweltwirtschaft

Bruttowertschöpfung der Umweltwirtschaft

- › Substanzielle Steigerung der Rohstoffproduktivität. Ein konkreter Zielwert wird festgelegt, wenn die Indikatoren und Zielsetzungen des Bundes für Ressourcenverbrauch und -produktivität für 2030 fest stehen

Rohstoffproduktivität  
(Verhältnis BIP/Rohstoffverbrauch)

- › Steigerung der Erwerbstätigengquote bei Älteren (von 55 Jahren bis zum gesetzlichen Renteneintrittsalter), insbesondere von älteren Frauen

Erwerbstätigengquote

- › Verringerung der (geschlechtsspezifischen) Armutsrisiken im Alter

Armutsrisikoquote

Ziel

- › Verringerung der Einkommensunterschiede (Verhältnis des Einkommens des 90. Perzentils zum Einkommen des 10. Perzentils der Einkommensverteilung)

Indikator

Einkommensverteilung

- › Bis 2030 Steigerung der Erwerbstägenquote von Personen im Alter von 15 Jahren bis zum gesetzlichen Renteneintrittsalter

Erwerbstägenquote

- › Annäherung der Erwerbstägenquote der Personen mit Migrationshintergrund an die allgemeine Erwerbstägenquote

Erwerbstägenquote der Personen mit Migrationshintergrund

- › Strukturell ausgeglichene Landeshaushalte ab 2020

Finanzierungssaldo des Landes

- › Nachhaltige Rückführung der Schuldenstandsquote ab 2020

Schuldenstandsquote

- › Bis 2030 Steigerung des prozentualen Anteil der Betriebe, die im vorangegangenen Geschäftsjahr eine Produkt- bzw. Verfahrensinnovation eingeführt haben, an allen Betrieben

Betriebe mit Neuheiten und Verbesserungen

# 9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR



## Industrie, Innovation und Infrastruktur

Stabile Infrastruktur schaffen, inklusive, nachhaltige Industrialisierung und Innovationen fördern

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Nachhaltiges Wirtschaften // Nachhaltige Mobilität // Bildung und Wissenschaft

#### Ziel

- › Bis 2025 substanziale Steigerung der Erwerbstätigen in der Umweltwirtschaft auf 420.000 Erwerbstätige
- › Substanziale Steigerung der Bruttowertschöpfung der Umweltwirtschaft

#### Indikator

Erwerbstätige in der Umweltwirtschaft

- › Deutliche Erhöhung des Anteils des Mobilitätsverbundes (Fußgänger, Fahrrad, Pedelec, Bus und Bahn, E-Mobilität, Fahrgemeinschaften etc.) am Verkehrsaufkommen im innerstädtischen Personenverkehr: Für die innerstädtische Nahmobilität, dazu gehören insbesondere der Fuß- und Radverkehr einschließlich Pedelecs, wird bis zum Jahr 2030 eine Zielmarke von 60 % im Modal Split (Zahl der Wege) angestrebt.

Bruttowertschöpfung der Umweltwirtschaft

- › Substanziale Steigerung der Rohstoffproduktivität. Ein konkreter Zielwert wird festgelegt, wenn die Indikatoren und Zielsetzungen des Bundes für Ressourcenverbrauch und -produktivität für 2030 fest stehen

Verkehrsaufkommen im städtischen Personenverkehr nach Verkehrsmitteln

- › Bis 2030 Steigerung des prozentualen Anteils der Betriebe, die im vorangegangenen Geschäftsjahr eine Produkt- bzw. Verfahrensinnovation eingeführt haben, an allen Betrieben

Rohstoffproduktivität (Verhältnis BIP/Rohstoffverbrauch)

Betriebe mit Neuheiten und Verbesserungen

# 10 WENIGER UNGLEICHHEITEN



## Weniger Ungleichheiten

Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Sozialer Zusammenhalt und gesellschaftliche Teilhabe // Gute Arbeit – Faire Arbeit //  
Integration // Eine Welt-Politik/Europäische und internationale Dimension //  
Geschlechtergerechtigkeit // Demografischer Wandel

#### Ziel

- › Verringerung der Einkommensunterschiede (Verhältnis des Einkommens des 90. Perzentils zum Einkommen des 10. Perzentils der Einkommensverteilung)

#### Indikator

Einkommensverteilung

- › Bis 2030 Steigerung der Erwerbstägenquote von Personen im Alter von 15 Jahren bis zum gesetzlichen Renteneintrittsalter

Erwerbstägenquote

- › Annäherung der Erwerbstägenquote der Personen mit Migrationshintergrund an die allgemeine Erwerbstägenquote

Erwerbstägenquote der Personen mit Migrationshintergrund

- › Erhöhung der Bildungsteilhabe und Chancengleichheit von Menschen mit Migrationshintergrund

Höchster allgemeinbildender Schulabschluss der Menschen mit Migrationshintergrund

- › Erhöhung des Arbeitsmarktzuganges für Menschen mit Migrationshintergrund sowie damit einhergehende Stärkung der Position am Arbeitsmarkt und gesellschaftliche Teilhabe

Höchster beruflicher Bildungsabschluss der Menschen mit Migrationshintergrund



**Ziel**

- › Senkung der Armutsriskoquote der Menschen mit Migrationshintergrund

**Indikator**

Armutsriskoquote der Menschen mit Migrationshintergrund

- › Steigerung des Werts der Einführen aus Entwicklungsländern nach NRW

Importe aus Entwicklungsländern

- › Erhalt der Landesprogramme im Bereich Eine Welt-Politik auf einem angemessenen Niveau

Landesprogramme im Bereich der Eine Welt-Politik

- › Verringerung der geschlechtsspezifischen Armutsriskiken

Armutsriskoquote (geschlechtsspezifisch)

- › Verringerung der Armutsriskiken im Alter

Armutsriskoquote im Alter

# 11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN



## Nachhaltige Städte und Gemeinden

Städte und menschliche Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten

20

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Klimaschutz/Energiewende // Schutz natürlicher Ressourcen //  
Demografischer Wandel // Nachhaltiger Konsum/nachhaltige Lebensstile //  
Nachhaltigkeit in den Kommunen (Lokale Agenda)

#### Ziel

- › Im Rahmen des Langfristziels eines nahezu klimaneutralen Gebäudebestandes bis 2050 wird eine durchschnittliche energetische Sanierungsrate von 2 % jährlich angestrebt

#### Indikator

Rate der energetischen Sanierungen von Gebäuden

- › Flächendeckend integrierte Klimaschutz- und -anpassungskonzepte auf kommunaler Ebene

Kommunale Klimaschutzkonzepte

- › Senkung bzw. zumindest Stabilisierung des wetterbedingten Schadenaufwands in der verbundenen Wohngebäudeversicherung

Schadenaufwand in der Wohngebäudeversicherung

- › Senkung bzw. zumindest Stabilisierung der Einsatzstunden von Zivil- und Katastrophenschutzorganisationen bei wetter- und witterungsbedingten Schadenereignissen am Beispiel des THW

Witterungsbedingte Einsatzstunden THW

- › Bis zum Jahr 2020 Begrenzung der Flächeninanspruchsnahme für Siedlung und Verkehr auf durchschnittlich 5 ha pro Tag. Langfristig wird ein Netto-Null-Verbrauch angestrebt

Zunahme der Siedlungs- und Verkehrsflächen

**Ziel**

- › Bis 2030 sollen die durchschnittlichen Jahresmittelwerte der Immissionskonzentrationen von PM 10 auf 20 µg/m<sup>3</sup> und für NO<sub>2</sub> auch an Straßen in Ballungsräumen auf Werte deutlich unter 40 µg/m<sup>3</sup> abgesenkt werden

**Indikator**

Feinstaub- (PM10) und  
Stickstoffdioxid- (NO<sub>2</sub>)  
Konzentration

- › Bis 2030 ist unter Berücksichtigung der WHO-Empfehlungen die Gesamtlärmbelastung in Wohnbereichen deutlich abzusenken. Dabei sollten Erkenntnisse der Lärmwirkungsforschung, denen zufolge Gesundheitsbeeinträchtigungen bereits bei Lärmbelastungen mit Pegeln > 65 dB(A) tags und > 55 dB(A) nachts zunehmend eintreten, berücksichtigt werden

Lärmbelastung Nacht bzw.  
Tag, Abend, Nacht

- › Steigerung des Anteils der pflegebedürftigen Menschen, die durch ambulante Dienste und als Bewohnerinnen und Bewohner von Wohngemeinschaften versorgt werden

Anteil der ambulant  
versorgten pflege-  
bedürftigen Menschen

- › Steigerung der Zahl der kommunalen Seniorenvertretungen

Kommunale Senioren-  
vertretungen



Ziel

- › Förderung lokaler Konzepte zur altengerechte Quartiersentwicklung

Indikator

Zahl der Beratungen des Landesbüros altengerechte Quartiere.NRW und des Landesbüros innovative Wohnformen.NRW

- › Bis 2020 Erreichung einer Recyclingquote von 65 % (Anteil der stofflich verwerteten Bioabfälle an der Gesamtmenge der Haushaltsabfälle)

Recyclingquote bei Haushaltsabfällen

- › Steigerung der Zahl der Kommunen, die eine nachhaltige Entwicklung strategisch verfolgen

Kommunen mit Nachhaltigkeitsbeschlüssen oder -gremien

# 12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION



## Nachhaltige/r Konsum und Produktion

Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Nachhaltiges Wirtschaften // Nachhaltiger Konsum/nachhaltige Lebensstile // Gesundheit // Bildung und Wissenschaft

#### Ziel

- › Bis 2025 substanziale Steigerung der Erwerbstätigen in der Umweltwirtschaft auf 420.000 Erwerbstätige

#### Indikator

Erwerbstätige in der Umweltwirtschaft

- › Substanziale Steigerung der Bruttowertschöpfung der Umweltwirtschaft

Bruttowertschöpfung der Umweltwirtschaft

- › Substanziale Steigerung der Rohstoffproduktivität. Ein konkreter Zielwert wird festgelegt, wenn die Indikatoren und Zielsetzungen des Bundes für Ressourcenverbrauch und -produktivität für 2030 fest stehen

Rohstoffproduktivität  
(Verhältnis BIP/Rohstoffverbrauch)

- › Bis 2020 Erreichung einer Recyclingquote von 65 % (Anteil der stofflich verwerteten Bioabfälle und werthaltigen Abfälle an der Gesamtmenge der Haushaltsabfälle)

Recyclingquote bei Haushaltsabfällen

- › Bis 2030 Verringerung des Endenergieverbrauchs privater Haushalte (in Petajoul)

Endenergieverbrauch privater Haushalte (ohne Mobilität)

**Ziel**

- › Bis 2030 substanziale Erhöhung des Ausgabenanteils von biologisch erzeugten Nahrungsmitteln (mit EU-Biosiegel) an den Gesamtlebensmittelausgaben

**Indikator**

**Anteil der Ausgaben für Biolebensmittel**

- › Substanzielle Verringerung des Ressourcenverbrauchs der privaten Haushalte

**Ressourcenverbrauch privater Konsum**

- › Bis 2030 Steigerung des prozentualen Anteil der Betriebe, die im vorangegangenen Geschäftsjahr eine Produkt- bzw. Verfahrensinnovation eingeführt haben, an allen Betrieben

**Betriebe mit Neuheiten und Verbesserungen**

# 13 MAßNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



## Maßnahmen zum Klimaschutz

Unverzüglich Maßnahmen gegen den Klimawandel und seine Folgen ergreifen

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Klimaschutz/Energiewende

#### Ziel

- › Bis 2020 Verringerung der Treibhausgasemissionen um mind. 25 % und bis 2050 um mind. 80 % (im Vergleich zu 1990). Für 2030 orientiert sich die Landesregierung an Szenarioberechnungen im Rahmen des Klimaschutzplans, nach denen die Emissionen bis 2030 um rund 44 % sinken, incl. des Wirkungsbeitrages des europäischen Emissionshandels.
- › Bis 2025 sollen mehr als 30 % des Stroms aus erneuerbaren Energien gewonnen werden. Bis 2050 wird im Rahmen bundesweiter Ausbauziele von mehr als 80 % ein entsprechend ambitionierter Ausbaupfad verfolgt
- › Nach Szenarioberechnungen im Rahmen des Klimaschutzplans erscheint es möglich, den Primärenergieverbrauch von 2010 bis 2020 um 12 bis 18 % und bis 2050 um 45 bis 59 % zu reduzieren sowie die Endenergieproduktivität langfristig bis 2050 auf 1,5 bis 1,8 % pro Jahr zu steigern

#### Indikator

Treibhausgasemissionen

Anteil des Stroms aus erneuerbaren Energiequellen am Stromverbrauch

Primärenergieverbrauch,  
Endenergieproduktivität  
(Verhältnis BIP/Endenergieverbrauch)

**Ziel**

- › Im Rahmen des Langfristziels eines nahezu klimaneutralen Gebäudebestandes bis 2050 wird eine durchschnittliche energetische Sanierungsrate von 2 % jährlich angestrebt

**Indikator**

**Rate der energetischen Sanierungen von Gebäuden**

- › Flächendeckend integrierte Klimaschutz- und -anpassungskonzepte auf kommunaler Ebene

**Kommunale Klimaschutz-konzepte**

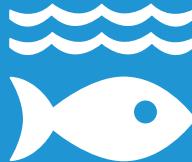
- › Senkung bzw. zumindest Stabilisierung des wetterbedingten Schadenaufwands in der verbunden Wohngebäudeversicherung

**Schadenaufwand in der Wohngebäudeversicherung**

- › Senkung bzw. zumindest Stabilisierung der Einsatzstunden von Zivil- und Katastrophenschutzorganisationen bei weiter- und witterungsbedingten Schadenereignissen am Beispiel des THW

**Witterungsbedingte Einsatzstunden THW**

# 14 LEBEN UNTER WASSER



## Leben unter Wasser

Ozeane, Meere und marine Ressourcen nachhaltig erhalten und nutzen

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Landwirtschaft // Schutz natürlicher Ressourcen

#### Ziel

- › Bis 2030 Senkung des durchschnittlichen Stickstoffbilanzüberschusses auf 60kg N/ha
  
- › Bis 2027 erreichen alle Wasserkörper der Fließgewässer einen guten ökologischen Zustand bzw. ein gutes ökologisches Potenzial entsprechend der EU-Wasserrahmenrichtlinie

#### Indikator

Stickstoffüberschuss

Ökologischer Zustand  
oberirdischer Gewässer



## Leben an Land

Terrestrische Ökosysteme schützen, wiederherstellen, nachhaltig nutzen; Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen; Bodendegradation und Verlust der Artenvielfalt beenden und umkehren

### Handlungsfelder der NRW Nachhaltigkeitsstrategie

Schutz natürlicher Ressourcen // Landbewirtschaftung

#### Ziel

- › Die Mehrzahl der Lebensräume und Arten befinden sich in einem günstigen Erhaltungszustand: Bis 2030 soll der Anteil der Rote-Liste-Arten auf 40 % reduziert werden

#### Indikator

Gefährdete Arten  
(„Rote Liste“)

- › Bis 2030 Erhöhung der Artenvielfalt in allen Landschaftsräumen (Erreichung des besten Zustands seit 1997)

Artenvielfalt und  
Landschaftsqualität

- › In 2030 sind 15 % der Landesfläche Biotopverbundflächen

Fläche des landesweiten  
Biotopverbundes

- › Erhöhung der Stabilität und Anpassungsfähigkeit der Wälder: Bis 2030 den Anteil der reinen Nadelwaldbestände auf < 20 % absenken

Anteil der reinen Nadel-  
waldbestände

- › Steigerung des Anteils der zertifizierten Waldfläche an der gesamten Waldfläche bis 2030

Anteil zertifizierter Wald-  
fläche (FSC und PEFC)

**Ziel**

- › Bis 2027 erreichen alle Wasserkörper der Fließgewässer einen guten ökologischen Zustand bzw. ein gutes ökologisches Potenzial entsprechend der EU-Wasserrahmenrichtlinie

**Indikator**

Ökologischer Zustand  
oberirdischer Gewässer

- › Bis spätestens 2027 Minderung der Nitratbelastung aller Grundwasserkörper auf < 50 mg/l

Nitrat im Grundwasser

- › Bis zum Jahr 2020 Begrenzung der Flächeninanspruchsnahme für Siedlung und Verkehr auf durchschnittlich 5 ha pro Tag Langfristig wird ein Netto-Null Verbrauch angestrebt

Zunahme der Siedlungs-  
und Verkehrsflächen

- › Bis 2030 sollen die durchschnittlichen Jahresmittelwerte der Immissionskonzentrationen von PM 10 auf 20 µg/m³ und für NO<sub>2</sub> auch an Straßen in Ballungsräumen auf Werte deutlich unter 40 µg/m³ abgesenkt werden

Feinstaub- (PM10) und  
Stickstoffdioxid- (NO<sub>2</sub>)  
Konzentration

- › Bis 2030 Senkung des durchschnittlichen Stickstoffbilanzüberschusses auf 60kg N/ha

Stickstoffüberschuss



## Fortsetzung

30

### Ziel

- › Steigerung des prozentualen Anteils der Flächen mit ökologischer Landwirtschaft an der gesamten landwirtschaftlich genutzten Fläche

### Indikator

**Ökologischer Landbau**

# 16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN



## Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen

31

Friedliche und inklusive Gesellschaften für nachhaltige Entwicklung fördern, allgemeinen Zugang zur Justiz schaffen und effektive, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Demografischer Wandel // Sozialer Zusammenhalt und gesellschaftliche Teilhabe // Integration // Inklusion // Bürgerschaftliches Engagement/Teilhabe

#### Ziel

- › Steigerung der Zahl der kommunalen Seniorenvertretungen

#### Indikator

Kommunale Seniorenvertretungen

- › Förderung lokaler Konzepte zur altengerechten Quartiersentwicklung

Zahl der Beratungen des Landesbüros altengerechte Quartiere.NRW und des Landesbüros innovative Wohnformen.NRW

- › Verringerung der Einkommensunterschiede (Verhältnis des Einkommens des 90. Perzentils zum Einkommen des 10. Perzentils der Einkommensverteilung)

Einkommensverteilung

- › Erhöhung der Bildungsleilhabe und Chancengleichheit von Menschen mit Migrationshintergrund

Höchster allgemeinbildender Schulabschluss der Menschen mit Migrationshintergrund

**Ziel**

- › Erhöhung des Arbeitsmarktzuganges für Menschen mit Migrationshintergrund sowie damit einhergehende Stärkung der Position am Arbeitsmarkt und gesellschaftliche Teilhabe

**Indikator**

Höchster beruflicher Bildungsabschluss der Menschen mit Migrationshintergrund

- › Bis 2030 kontinuierliche Erhöhung des prozentualen Anteils der Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an allgemeinen Schulen

Integrationsquote bei Schüler(inne)n mit sonderpädagogischem Förderbedarf

- › Steigerung des Engagementniveaus auf Grundlage des Freiwilligensurvey, nach Altersgruppen und Geschlecht sowie ggf. nach Engagementbereichen differenziert

Engagementquoten nach dem Freiwilligensurvey

# 17 PARTNER-SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE



## Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Umsetzungsmittel stärken und die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung wiederbeleben

33

### Handlungsfelder der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Eine Welt-Politik/Europäische und internationale Dimension // Nachhaltige Finanzpolitik

#### Ziel

- › Steigerung des Werts der Einfuhren aus Entwicklungsländern nach NRW

#### Indikator

Importe aus Entwicklungs-ländern

- › Erhalt der Landesprogramme im Bereich Eine Welt-Politik auf einem angemessenen Niveau

Landesprogramme im Bereich der Eine Welt-Politik

- › Internationalen Wissens- und Bildungsaustausch verstärken durch Steigerung des Anteils ausländischer Studierender an Hochschulen in NRW

Anteil ausländische Studierender

- › Strukturell ausgeglichene Landshaushalte ab 2020

Finanzierungssaldo des Landes

- › Nachhaltige Rückführung der Schuldenstandsquote ab 2020

Schuldenstandsquote

**Herausgeber**

Landesregierung Nordrhein-Westfalen  
40190 Düsseldorf

**Konzept und Gestaltung**

kap N Nachhaltigkeitsberatung  
[www.kap-n.de](http://www.kap-n.de)

**Fachliche Betreuung und Redaktion**

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucher-  
schutz des Landes Nordrhein-Westfalen

Referat VIII-4 nachhaltige Entwicklung,  
Koordination Nachhaltigkeitsstrategie NRW,  
Grundsatzfragen der Umweltpolitik

Schwannstraße 3  
40476 Düsseldorf

Telefon 0211 4566-0  
[nachhaltigkeit@mkulnv.nrw.de](mailto:nachhaltigkeit@mkulnv.nrw.de)  
[www.nachhaltigkeit.nrw.de](http://www.nachhaltigkeit.nrw.de)

Erschienen in 2016





# **heute handeln**

Gemeinsam für  
**nachhaltige Entwicklung** in NRW